



STRIEGISTAL- BOTE

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Striegistal
mit den Ortsteilen Arnsdorf, Berbersdorf, Böhrigen, Dittersdorf,
Etzdorf, Gersdorf, Goßberg, Kaltofen, Kummersheim, Marbach,
Mobendorf, Naundorf, Pappendorf und Schmalbach

Jahrgang 2022 / Nummer 1

Samstag, den 15. Januar 2022



Der Bürgermeister informiert

Ein Rückblick auf 2021

Das gesamte zurückliegende Jahr dominierte die Corona-Pandemie Striegistal, Deutschland und die ganze Welt. Vieles im Bereich der Arbeit, aber auch im Privaten hat sich dadurch verändert. Trotz dieser Situation gab es auch im Jahr 2021 wieder verschiedene positive Dinge in unseren Ortschaften, über die wir im Rahmen dieses Artikels rückblickend informieren wollen.

■ Die Gemeinde nutzte die Schließung ihrer kommunalen Räumlichkeiten um dringend notwendige Arbeiten am Sitz der Verwaltung durchführen zu lassen. Der Treppenaufgang zur Kämmerei und zu den Versammlungsräumen sowie der Vor- und Aula-Raum wurden umfassend saniert. Die Fußböden erhielten neue Beläge, Wände und Decken malermäßige Anstriche, überalterte Heizkörper wurden ausgetauscht sowie neue Türen und Fenster eingebaut. Die Räume mit diesen deutlichen Verbesserungen stehen nun wieder für Versammlungen, hoffentlich aber auch bald wieder für private Vermietungen zur Verfügung.



Im April 2021 baut Mitarbeiter Frank Richter von der Tischlerei Richter aus Marbach neue Türen am Vorraum der Versammlungssäle im Obergeschoss der Gemeindeverwaltung in Etzdorf ein.



Im Treppenaufgang zu den Versammlungsräumen wurde dieses große Gemeindewappen von Malermeister Ronny Hoffmann aus Böhrigen auf der Wand aufgebracht.



Auch im Treppenhaus – und wie das Gemeindewappen ebenfalls beleuchtet – finden die Besucher diesen neu in die Wand eingebauten Schaukasten vor, in dem regionale Striegistaler Produkte präsentiert werden.

■ Das Paddags-Haus in Pappendorf dürfte in der Gemeinde mittlerweile ein Begriff sein. Eines der ältesten Häusleranwesen in Sachsen wurde mit Unterstützung der Gemeinde an den Heimatverein Striegistal e. V. übereignet, der mit Engagement diverse Fördermöglichkeiten genutzt hat, sodass die denkmalgerechte Sanierung dieses Objektes im vergangenen Jahr begonnen werden konnte.



Im Oktober letzten Jahres ist das alte Eternitdach entsorgt und die Dachpappe auf der neuen Unterkonstruktion aufgebracht. Ein wesentlicher Schritt zur Sicherung der jahrzehntelang ungenutzten und damit maroden Bausubstanz.



Im November 2021 ist Dachdecker Steffen Rohrbeck aus Mobendorf von der Firma Pohler Bedachungen aus Hainichen im Einsatz und vollzieht Abdichtarbeiten am Schornstein.



Engagierte Leute im Verein und gute Handwerker führen zu guten Ergebnissen. Im Bild von links nach rechts der Vorsitzende des Striegistaler Heimatvereins, Detlef Grell aus Mobendorf, der die denkmalgerechte Sanierung mit seinem Verein initiiert hat und die Finanzierung verantwortet. Daneben von links nach rechts Zimmerer Kay Arnswald von der Zimmerei „Manche mögens Holz“ aus Helbigsdorf/Wilsdruff mit seinen Zimmerleuten Steffen Weigelt und Andreas Krause. Dieses Unternehmen arbeitet regelmäßig an der Sanierung denkmalgeschützter Objekte und vor allem an Fachwerken und hat mit ihren Vorarbeiten die Grundlagen geschaffen, dass die Tragfähigkeit und Dichtheit des neuen Daches dauerhaft gegeben ist.

■ In jedem Jahr ist der Erhalt und der Ausbau unserer Wanderwege ein großes Thema für den Bauhof und die Verwaltung. Im zurückliegenden Jahr konnte der neue Borberg-Rundwanderweg eingeweiht werden und bietet nun ein zusätzliches Naherholungsangebot in unserer Region.

Der Borberg-Rundwanderweg führt zwischen Böhrigen und Naundorf durch eine bemerkenswerte Flora und Fauna. Diese Aufnahme zeigt einen Fingerhut am Wegesrand.



Zu jeder Jahreszeit, vor allem aber auch von Frühjahr bis Herbst ist er ein lohnendes Wanderziel, was hoffentlich viele Besucher nutzen werden.



Vorhandene Wanderwege wurden auch im vergangenen Jahr aufgewertet. So entstand am Pappendorfer Straußenhof diese überdachte Sitzgruppe, die Besucher der Hofanlage und Wanderer auf dem Kronenberg- und Höpprich-Rundwanderweg zur Rast nutzen können.

■ Im Gewerbegebiet in Berbersdorf geht es voran. Die EDEKA Nordbayern-Sachsen-Thüringen baut für 93 Millionen Euro in ihrem vorhandenen Gelände und erweitert massiv die Gebäudesubstanzen.

Die nächste Ausgabe ... • Impressum

Die nächste Ausgabe erscheint am 12. Februar 2022
Redaktionsschluss: 3. Februar 2022

Herausgeber für den amtlichen Teil: Gemeindeverwaltung Striegistal mit Sitz in Etzdorf, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal, Telefon: 034322/51320, Fax: 034322/51330, E-Mail: info@striegistal.de, Internet: www.striegistal.de
 Nachdruck und Weiterverarbeitung der Texte und gestalteten Anzeigen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verfassers gestattet. Für den Inhalt der Anzeigen zeichnet allein der Auftraggeber verantwortlich.

Aus dem Inhalt ...

Der Bürgermeister informiert	1
Amtliche Bekanntmachungen	4
Veranstaltungskalender	6
Aus unseren Ortschaften	6
Aus den Kindereinrichtungen und Schulen	10
Wir gratulieren	12
Kirchliche Nachrichten	13
Informationen und Veranstaltungen im Umland	15

Der Bürgermeister informiert



Unsere Aufnahmen zeigen die Entwicklungen an der ersten von fünf Erweiterungen. Eine beeindruckende Baustelle, bei der jeder, der sich dafür interessiert, fast täglich die neuen Baufortschritte besichtigen kann.

■ Die Entwicklung und Erschließung von Wohnbauland war auch im zurückliegenden Jahr ein großes Thema im Gemeinderat.



Hier arbeiten Mitarbeiter der Firma Walter Straßenbau KG aus Etzdorf am 26. Juli 2021 an der Erschließung von drei Bauplätzen an der Alten Schulstraße in Naundorf.



Auch am Siedlungsweg in Marbach wurden im Auftrag der Gemeinde Striegistal Erschließungsarbeiten für vier neu durch die gemeindliche Bauleitplanung ausgewiesene Bauplätze für Einfamilienhäuser ausgeführt. Unsere Aufnahme entstand am 7. Juni 2021 und zeigt Mitarbeiter der Firma LFT Ostrau bei Arbeiten zur Medienverlegung.



Ende Juli letzten Jahres waren die Arbeiten am Siedlungsweg in Marbach fertiggestellt und es konnte die Schlussvermessung der zukünftigen Baugrundstücke beginnen. Mit der Anlage eines Fußweges im Bereich der neuerschlossenen Grundstücke für Einfamilienhäuser wurde der Zufahrtsweg verbreitert, sodass zukünftig eine Verbesserung beim Begegnen von Fahrzeugen gegeben ist.

■ Die Beseitigung von Brachen, also von verfallenen Gebäuden, war auch im letzten Jahr ein breites Arbeitsfeld, bei dem sich Ortschafts- und Gemeinderäte engagierten. Leider fällt dabei auch manches weg, was viele Jahrzehnte lieb und teuer war. Viele verbinden sicherlich noch ihre Jugend mit Erlebnissen im damals weithin bekannten Gasthof Berbersdorf. Der seit Jahren verfallende Saal hinter dem Gasthofgebäude wurde im Herbst 2021 im Auftrag des Eigentümers vollständig abgerissen.



Unsere Aufnahme entstand bei diesen Arbeiten Mitte November 2021.

■ Im Juni letzten Jahres schaffte das Landratsamt Mittelsachsen zwei Führungsfahrzeuge für den Katastrophenschutz für jeweils rund 90.000 Euro an und übergab diese an die Katschutz-Züge Nord und Süd.

Die Gemeindefeuerwehr Striegistal kann sehr stolz darauf sein, dass sie neben Niederwiesa nun eines dieser Fahrzeuge im Gerätehaus der Ortsfeuerwehr in Böhrigen stationiert hat. Voraussetzung für diese Standortentscheidung war auch das Vorhandensein von einer genügenden Anzahl an gut ausgebildeten Feuerwehrleuten, was in

Der Bürgermeister informiert



Böhrigen gegeben ist. Die Fahrzeuge sind für die Einsatzleitungen mit Platz für sechs Personen und umfassender Funk- und Internet-technik ausgestattet. Sie werden benötigt, um bei besonderen Situationen, bei großen Havariefällen oder bei Katastrophenlagen der

Leitung der Feuerwehr zur Koordinierung der Einsätze beste Voraussetzungen zu bieten. Mit dem Standort des Fahrzeuges in unserer Gemeinde wird die Striegistaler Feuerwehr in ihrer Bedeutung auf Landkreisebene nochmals erheblich aufgewertet.

Durch mehrere Neubauvorhaben an Wohn- und Gewerbegebäuden, aber auch durch eine Vielzahl von Verschönerungen, die durch die Eigentümer der Gebäude und Grundstücke vorgenommen wurden, gab es viele weitere positive Veränderungen. Wer mit wachen Augen durch unsere Ortschaften geht, wird diese erkennen und sich daran erfreuen. Auch im nun begonnenen neuen Jahr gibt es wieder eine Reihe von Vorhaben, die sich positiv auf unsere Striegistaler Region auswirken werden. Im Rahmen der Februar-Ausgabe des Striegistal-Boten werden wir darüber ausführlich berichten.

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzungstermine

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Striegistal

am Dienstag, dem 25. Januar 2022 um 19.00 Uhr im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung Striegistal, Etzdorf, Waldheimer Straße 13 in 09661 Striegistal.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates
2. Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 23. November 2021, öffentlicher Teil
4. Informationen des Bürgermeisters entsprechend § 52 Abs. 5 der Sächsischen Gemeindeordnung zu den die Gemeinde und ihre Verwaltung betreffenden Angelegenheiten
5. Bürgerfragestunde
6. Beschluss zur Übertragung von Haushaltermächtigungen aus dem Haushaltjahr 2021 in das Haushaltjahr 2022
7. Beschluss zur Festlegung des Termins für die Bürgermeisterwahl im Jahr 2022
8. Vergabebeschlüsse für Bau- und Lieferleistungen
9. Beschluss zur öffentlichen Widmung eines Wanderweges in der Gemarkung Gersdorf
10. Beschlüsse zu Grundstücksangelegenheiten
11. Beschlussfassung zur Annahme und Verwendung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen für den Zeitraum November 2021 bis Januar 2022
12. Allgemeines
Nach einer kurzen Pause wird die Sitzung mit einem nicht-öffentlichen Teil fortgesetzt.
13. Genehmigung der Niederschriften der Sitzung des Gemeinderates vom 23. November 2021, nichtöffentlicher Teil sowie der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 7. Dezember 2021
14. Informationen des Bürgermeisters im nichtöffentlichen Teil
15. Personalangelegenheiten
16. Allgemeines

Polizeidirektion Chemnitz sucht neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für die Sächsische Sicherheitswacht

Die Polizeidirektion Chemnitz sucht für die ehrenamtliche Tätigkeit in der Sächsischen Sicherheitswacht zuverlässige und engagierte Frauen und Männer, welche in den Polizeirevieren Chemnitz-Nordost, Chemnitz-Südwest, Freiberg, Mittweida, Rochlitz, Aue, Annaberg, Marienberg sowie Stollberg tätig werden wollen. Derzeit sind 62 Frauen und Männer in allen Polizeirevieren des Direktionsbereiches ehrenamtlich aktiv. Die Sächsische Sicherheitswacht ist ein bewährtes Beispiel der Zusammenarbeit zwischen den Bürgern und ihrer Polizei. Sie ermöglicht es zuverlässigen Frauen und Männern, die Polizei bei der Wahrung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung aktiv zu unterstützen und Verantwortung für die Innere Sicherheit zu übernehmen. Die Angehörigen der Sächsischen Sicherheitswacht unterstützen ihr Polizeirevier insbesondere durch zusätzliche Streifen in der Öffentlichkeit und leisten damit einen Beitrag zur Erhöhung des Sicherheitsgefühls der Bevölkerung. Bei verdächtigen Vorkommnissen informieren sie ihre Polizeidienststelle oder schreiten anlassbezogen ein. Sie sind Ansprechpartner für die Bürger und nehmen sicherheitsrelevante Hinweise entgegen, die sie an das Polizeirevier weiterleiten. Die Angehörigen der Sächsischen Sicherheitswacht sind dafür mit eingeschränkten hoheitlichen Befugnissen ausgestattet. Für die Sächsische Sicherheitswacht können sich Interessierte (w/m/d) bewerben, die:

- mindestens 18 Jahre alt sind und das 60. Lebensjahr noch nicht vollendet haben,
- die deutsche Sprache in Wort und Schrift beherrschen,
- die erforderliche Zuverlässigkeit (polizeiliches Führungszeugnis ist vorzulegen) besitzen und die Gewähr bieten, jederzeit für die freiheitlich-demokratische Grundordnung einzutreten,
- den Anforderungen des Außendienstes gesundheitlich gewachsen sind.

Die Bewerberinnen und Bewerber absolvieren nach einem Eignungsgepräch eine 50-stündige Ausbildung mit einer abschließenden Prüfung. Sie werden anschließend in ihrem jeweiligen Polizeirevier eingesetzt. Die Ausbildung ist für das vierte Quartal 2022 vorgesehen. Angehörige der Sächsischen Sicherheitswacht dürfen im Monat bis zu 40 Stunden ehrenamtlich Dienst verrichten. Die Aufwandsentschädigung pro Einsatzstunde beträgt 6,00 Euro. Interessierte sollten sich bis zum **6. März 2022** in ihrem zuständigen Polizeirevier melden, um weitere Informationen sowie die entsprechenden Bewerbungsunterlagen zu erhalten. Zusätzliche Informationen sind auch unter <https://www.polizei.sachsen.de/de/3620.htm> zu finden.

Sprechstunde der Schiedsstelle

Die nächste Sprechstunde der Schiedsstelle findet am **Montag, dem 7. Februar 2022** von 18.30 bis 19.30 Uhr im Bürgerhaus Marbach, Hauptstraße 119a in 09661 Striegistal statt. Da zur Drucklegung die Rechtslage in Bezug auf Covid-19 nicht bekannt ist, bitten wir in jedem Fall den Besuch der Sprechstunde im Vorfeld telefonisch anzukündigen. Der Friedensrichter, Herr Florian Wiehring, ist telefonisch unter 034322/45065 oder 0177/6110774 zu erreichen.



**Entsorgungsdienste Kreis
Mittelsachsen GmbH**

Anpassung der Abfallgebühren ab 01.01.2022

Der Kreistag hat die Anpassung der Abfallgebühren im Landkreis Mittelsachsen zum 1. Januar 2022 beschlossen. Diese gelten für die kommenden zwei Jahre. Die monatliche Festgebühr für die Restabfallbehälter bleibt unverändert, es steigen allerdings die Kosten für die Entleerung der Behälter. Für einen 80-Liter-Restabfallbehälter beträgt die Kostensteigerung 0,38 Euro je Leerung. Anlass für die Erhöhung sind unter anderem die gestiegenen AWVC-Entsorgungsgebühren und Energiekosten. Trotz der Preisanpassung bietet der Landkreis Mittelsachsen weiterhin eine der günstigsten Abfallgebühren im Freistaat Sachsen. Zugleich wird die Abgabe von Grünschnitt auf den Wertstoffhöfen günstiger: Die Gebühr sinkt von 20,50 Euro/m³ auf 16,50 Euro/m³.

Behältergröße	Festgebühr €/Monat	Entleerungsgebühr €/Entleerung	
	aktuell/neu	aktuell	neu
80 l	3,20	4,20	4,58
120 l	4,80	6,30	6,87
240 l	9,60	12,60	13,74
1.100 l	44,00	57,75	62,97
weitere Positionen		Gebühr aktuell	Gebühr neu
Umstellungsgebühr je Behälter		7,50 €	7,50 €
Abfallsack (80 l)		4,50 €	4,90 €
Mehrmengen Sperrmüll je m ³		39,67 €	45,98 €
Grünschnitt je m ³		20,50 €	16,50 €

Bauhofbereitschaftsdienst für alle Ortsteile der Gemeinde Striegistal

Unsere Mitarbeiter stehen Ihnen wochentags in der Zeit von 6.00 bis 18.00 Uhr unter folgender Rufnummer zur Verfügung:

0162 / 17 00 404

Alle weiteren Informationen wie Straßenschäden oder defekte Straßenleuchten teilen Sie bitte zu den üblichen Dienstzeiten der Gemeindeverwaltung unter der Telefonnummer 034322/513-20 oder der E-Mailadresse info@striegistal.de mit.

Abfallentsorgungstermine

- **Biotonne**
 - **in allen Ortsteilen:**
Donnerstag, 27.01. und 10.02.2022
- **Gelbe Tonne**
 - **in Arnsdorf:** Dienstag, 18.01. und 01.02.2022
 - **in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach**
Donnerstag, 27.01. und 10.02.2022
 - **in Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach**
Dienstag, 25.01. und 08.02.2022
 - **Naundorf:** Mittwoch, 19.01. und 02.02.2022
- **Restabfalltonne**
 - **in Arnsdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach, Naundorf**
Freitag, 21.01. und 04.02.2022
 - **in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach**
Montag, 17.01. und 31.01.2022
- **Papiertonne**
 - **in Arnsdorf:** Freitag, 11.02.2022
 - **in Berbersdorf, Goßberg, Kaltofen, Mobendorf, Pappendorf, Schmalbach:** Dienstag, 01.02.2022
 - **in Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Gersdorf, Kummersheim, Marbach**
Dienstag, 18.01.2022
 - **Naundorf:** Mittwoch, 19.01.2022



Bereitschaftsplan

- des Zweckverbandes Kommunale Wasserver-/Abwasserentsorgung „Mittleres Erzgebirgsvorland“ werktags von 15.30 Uhr bis 7.00 Uhr, an Sonnabenden, Sonntagen und Feiertagen ganztägig. Zentrale Störungsmeldungen unter Funktelefon 0151/12644995
Trinkwasserstörungsmeldungen im MB Hainichen unter Funktelefon 0151/12644922,
- Abwasserstörungen in Arnsdorf, Böhrigen, Dittersdorf, Etzdorf, Naundorf und Marbach an die Bereitschaft der WAL GmbH, Niederlassung Roßwein unter 0171/ 5603081.
- Störungsrufnummern (kostenfrei) Montag bis Sonntag von 0.00 bis 24.00 Uhr, Störungsmeldung unter www.stromausfall.de möglich

Mitnetz STROM..... 0800 2305070
Mitnetz GAS 0800 2200922

**Weitere Informationen finden Sie im Internet
unter www.striegistal.de**

Ihre Fahrbibliothek kommt



am Freitag, dem 21. Januar 2022 nach	
Böhrigen	13.00 bis 14.30 Uhr
Naundorf	14.45 bis 15.45 Uhr
am Montag, dem 24. Januar 2022 nach	
Berbersdorf	14.00 bis 15.30 Uhr
Schmalbach	15.45 bis 17.00 Uhr
am Donnerstag, dem 27. Januar 2022 nach	
Mobendorf	14.00 bis 15.45 Uhr
Kaltofen	16.00 bis 17.15 Uhr
am Donnerstag, dem 10. Februar 2022 nach	
Etzdorf	13.30 bis 14.30 Uhr
Marbach Feuerwehr	14.45 bis 16.00 Uhr
Marbach Schmiede	16.15 bis 17.15 Uhr

Hallo, liebe Kinder



- Euer „Freizeit-Franz“ kommt am
- **Donnerstag, dem 27. Januar 2022**
von 15 bis 18 Uhr
an die Gemeindeverwaltung in Etzdorf
 - **Donnerstag, dem 3. Februar 2022**
von 15 bis 18 Uhr
an die ehemalige Schule in Böhrigen,
 - **Donnerstag, dem 10. Februar 2022**
von 15 bis 18 Uhr
an das Feuerwehrgerätehaus in Berbersdorf

Wir freuen uns auf Euren Besuch!
Förderverein zur Freizeitgestaltung e. V. Erucula

Aus den Ortschaften

Berbersdorf

Damit die Kapelle im Dorf bleibt,

ergreifen die Berbersdorfer und Schmalbacher die Initiative und gründen 2019 den „Förderverein Kapelle Berbersdorf e.V.“. Vor allem die Frauen sind der Motor, und Dr. Ina Tauchnitz, Karin Höpfner und Annette Volkmann stehen hier in vorderster Front. Es war ein schwerer und dorniger Weg, ehe gegen den Widerstand der örtlichen und kreislichen sozialistischen Weltverbesserer 1955 das Haus stand und am 1. Advent des Jahres durch den Leisniger Superintendenten Johannes Haan eingeweiht werden konnte.



1955: Der Bau wächst!

Pfarrer Wilhelm Luthardt, der mit letzter Kraft gegen alle Widerstände für „sein Haus“ kämpfte, war bereits zu Beginn des Jahres verstorben. Sein treuer Helfer, der Berbersdorfer Tischlermeister Paul Becker, hatte alles zu einem guten Ende geführt. 2005 wird mit einer großen Gemeinde der 50. Geburtstag gefeiert.

Nun hat aber der Zahn der Zeit mächtig am Bauwerk genagt. Es regnet rein, Toiletten, ein Wasseranschluss, Heizung und ein barrierefreier Zugang fehlen – das Haus kann so nicht mehr genutzt werden. Da es durch die notwendige Erweiterung der Kindertagesstätte in Berbersdorf keinen Dorfgemeinschaftsraum mehr gibt, wird der Plan geboren, etwas für das ganze Dorf zu schaffen. Neben Zusammenkünften der Kirchgemeinde könnten hier einmal die „Striegista-



Sie wirkten hier und gratulieren: die Pfarrer Gottfried Günther, Wolf-Egbert Voigt, Helmut Richter, Stefan Thiel und Daniel Mögel (von links).

ler Heimatgruppe“ und die Handarbeitsfrauen oder der Traktorenverein eine Heimat finden. Viel Geld ist erforderlich, deshalb wird ein Spendenaufruf gestartet. Doch da gibt es ja noch das „Leader-Förderprogramm“. Eitle Freude herrscht, als 2021 stattliche 100.000 Euro Fördermittel genehmigt werden. Mit dem Vorhaben wird genau das erreicht, was „Leader“ will: Wiedernutzung leerstehender Bausubstanz, Gemeinschaftseinrichtungen zur vielfältigen



Vereinschefin Dr. Ina Tauchnitz (links) führt durch die Baustelle.

Nutzung durch die Einwohner des Dorfes und Zugang für behinderte Menschen. Nun kann der Startschuss gegeben werden! Fleißige Männer entkernen den Bau, und erste Aufträge werden vergeben. Es ist eine gute Idee der Verantwortlichen, am 2. Advent zu einer Andacht mit der Möglichkeit der Besichtigung der Baustelle einzuladen. Etwa 30 Besucher sind gekommen. Neben dem geistlichen Wort durch Pfarrer Sebastian Schimer erfreut Michael Volkmann die Zuhörer mit professionell vorgetragener Adventsmusik auf dem Keyboard. Trotz Corona und Maske, auch wenn es keinen Glühwein geben darf, kommt doch besinnliche adventliche Stimmung auf. Ein Rundgang über die Baustelle gibt einen Einblick in das, was bereits geschehen ist. Der Bau ist entkernt, neue Fenster sind einge-



setzt und elektrische Leitungen wurden gelegt. Nun können die Putzer kommen. Es ist ein schöner Anfang, der einen optimistischen Blick in das nächste Jahr aufkommen lässt. Die rührigen Vereinsmitglieder haben mit adventlicher Beleuchtung und Schmückung für einen stimmungsvollen Rahmen gesorgt. Allen Mitwirkenden, aber vor allem den fleißigen Helfern beim Entkernen, gilt ein großes Dankeschön. Und – es wird noch viel Geld nötig sein und weitere Spenden werden gern angenommen.

Franz Schubert

Böhrigen

Altpapiersammlung 2022

Liebe Böhrigener, wir möchten uns recht herzlich für eure tatkräftige Unterstützung im Jahr 2021 beim Sammeln des Altpapieres bedanken. Wir hoffen, dass ihr uns weiterhin tatkräftig unterstützt. Wir sammeln wie gewohnt an jedem zweiten Samstag im Monat. Bitte legt euer Altpapier gut sichtbar ab 9.00 Uhr an den Straßenrand. Bitte keine Pappe! Bei Fragen oder Anliegen rund um das Thema Altpapier meldet euch gerne bei Stefanie Beyer 01755520696.

Altpapiertermine 2022: 12. Februar, 12. März, 9. April, 14. Mai, 11. Juni, 9. Juli, 13. August, 10. September, 8. Oktober, 12. November und 10. Dezember.

Vielen Dank! *Liebe Grüße eure Jugendfeuerwehr*

Jahresrückblick 2021 der Jugendfeuerwehr Böhrigen

Stolz können wir auf das Jahr 2021 zurückblicken. Trotz anhaltender Covid-19 Pandemie und den daraus resultierenden nächsten Lockdown zum Jahresbeginn ohne Präsenzdienste, haben wir verschiedene Möglichkeiten gefunden, um mit den Jugendfeuerwehrmitgliedern in Kontakt zu bleiben.

Zu Beginn des Jahres haben wir den Jugendlichen kleine Aufgaben und Gestaltungsmaterialien für kreative Bastelarbeiten zukommen lassen. Dies kam bei allen gut an. Zu Ostern konnten wir unsere Jugendlichen mit kleinen Osternestern begeistern. Langsam wurde es Zeit, dass wir uns mit unseren Jugendfeuerwehrmitgliedern wieder persönlich treffen konnten. So kam es das wir im Sommer eine interessante Wanderung durch die Natur machten, wo wir mit einigen Feuerwehrtechnischen Stationen und Spielen unseren Zusammenhalt förderten, sowie das bereits vorhandene Wissen auffrischten und anwendeten. Das Wichtigste war jedoch der Spaß an dieser Aktivität.



Wissens- und Erlebniswanderung, Von links nach rechts Jessica Beyer, Nils Schirrmeister, Paul Reimann, Lennart Hofmann, Ida Zimmer, Paulina Arnold und Max Reimann

Dann endlich, im Juni war es so weit. Wir konnten wieder praktische Dienste durchführen. Unter anderem übten wir den Löschangriff, machten uns mit der Feuerwehrtechnik vertraut, übten das Retten aus Höhen und Tiefen, konnten Schlauchboot fahren und auch die Erste Hilfe war ein wichtiges Thema.



Übung Jugendfeuerwehr und aktive Abteilung

Aus den Ortschaften

Dieses Jahr konnten wir glücklicherweise unter den bestehenden Hygienemaßnahmen einen 48h-Dienst durchführen. Alle Jugendlichen und Erwachsenen haben sich sehr gefreut, gemeinsam Zeit zu verbringen und ihr Wissen auszutauschen, beziehungsweise erweitern zu können. Das Highlight war die gemeinsame Einsatzübung der Jugendfeuerwehr und den aktiven Kameraden.

Zum Ende des Jahres hin mussten wir wiederholt unsere Aktivitäten mit der Jugendfeuerwehr einstellen. Demzufolge mussten wir ein weiteres Mal auf Alternativen zurückgreifen. Unsere Weihnachtsfeier fiel nun schon zum zweiten Mal aus. Wir Jugendwarte haben uns deswegen wieder viele Gedanken gemacht, wie wir den Jugendlichen auch zu Weihnachten eine Freude machen können. So packten wir kleine Geschenke, die der Weihnachtsmann mit seinen Elfen den Jugendlichen mit unserem Weihnachtsgruß überbrachte.



Wichtelrunde für die Jugendfeuerwehr: links Stefanie Beyer, rechts Jessica Beyer.

Wir freuen uns auf ein neues Jahr mit vielen neuen Herausforderungen, Interessanten Themen und Aktivitäten. Wir möchten uns Recht herzlich bei allen Helfern bedanken, die uns im Jahr 2021 tatkräftig unterstützt haben.

Damit das zukünftig so bleibt, sind wir ständig auf Nachwuchs und Unterstützung angewiesen und sind auf der Suche nach neuen Mitgliedern.

Bist du... mindestens acht Jahre alt – willst Action und Spaß im Team – hast Interesse an Technik – misst dich gern bei Wettkämpfen in der Gemeinschaft? Dann bist du genau richtig! Wir treffen uns immer dienstags 14-tägig (sowie es die aktuelle Situation zulässt) Unseren Dienstplan findest du hier: www.feuerwehr-boehringen.de. Du kannst uns auch gern eine WhatsApp senden. Hier die Nummer: Stefanie Beyer 0175/5520696
Jugendfeuerwehr Böhrigen

Etzdorf mit Gersdorf

Papier sammeln

Auch im Jahr – 2022 – sammelt der Etzdorfer Heimatverein wieder Altpapier. Die Mitglieder des Heimatvereins bedanken sich bei Ihnen für die bisher gute Unterstützung und wir wünschen uns weiterhin eine gute Zusammenarbeit. Vielen Dank!!

Leider muss ich wiederholt darum bitten, keine Pappe zwischen die Zeitungen zu mischen!! Gesammelt wird immer Montag ab 08:30

Uhr zu folgenden Terminen: 7. Februar, 7. März, 11. April, 9. Mai, 13. Juni, 11. Juli, 8. August, 5. September, 10. Oktober, 7. November, 5. Dezember 2022 und am 11. Januar 2023.

Bitte haben Sie Verständnis, falls der Winter doch noch kommt und wir nicht kommen können. Danke!

*Haben Sie Fragen, dann klingeln Sie einfach an! U. Menzel – Handynummer – 015253600791.

Mit heimatlichen Grüßen

Euer Heimatverein

Marbach mit Kummersheim

Weihnachten beim Jugendrotkreuz

Auch 2021 mussten wir beim Jugendrotkreuz wieder auf eine Weihnachtsfeier verzichten. Da das irgendwie absehbar war, nutzten wir bereits die Monate zuvor um auch mal ein paar gemütliche Stunden gemeinsam zu verbringen.

Trotz allem hat der Weihnachtsmann uns natürlich nicht vergessen und es gab auch 2021 Geschenke. Während für alle Jugendrotkreuzler über 16 Jahren leider nur eine Geschenkübergabe an der Haustür möglich war, konnten sich zumindest die Jüngeren noch einmal treffen. Gestaffelt in kleinen Gruppen trafen wir uns am 18. Dezember 2021 auf dem Hof vor unserem Domizil. Bei Nieselregen, leckeren Krabbelchen, einem Spiel und einigen Weihnachtsliedern kam dann doch noch ein bisschen Weihnachtsstimmung auf. So konnten wir allen anwesenden Kindern persönlich die Weihnachtsgeschenke überreichen und ein schönes Weihnachtsfest wünschen.



Nun hoffen wir, dass wir solche Treffen bald wiederholen dürfen und alle wieder persönlich und gesund und munter treffen können. So lange bleiben uns zumindest die eigenen vier Wände und die Online-Gruppentreffs.

Wir wünschen allen Lesern ein frohes neues Jahr mit bester Gesundheit, Optimismus und viel Freude!

Euer Jugendrotkreuz Marbach

Blutspende



Die nächste Blutspendenaktion findet am **Diens- tag, dem 25. Januar 2022** in der Zeit von 16 bis 19 Uhr im Bürgerhaus Marbach, Hauptstraße 119a statt.

SV 1892 Marbach e.V.

Unser Hauptanliegen als Sportverein ist das gemeinsame Sporttreiben und der Austausch miteinander. Gerade der Breitensport, der in der Pandemie mit seinen gesundheitlichen und psychosozialen Heilkräften eine wichtige Rolle spielt, ist nun wieder ausgebremst worden. Wir wünschen uns, dass wir uns alle die Freude am gemeinsamen Sporttreiben erhalten, die Corona-Blessuren überwinden und wieder in geordneten Bahnen den Blick in ein hoffnungsvolles Jahr 2022 richten können.



Die Kindergruppe der 3- bis 6-jährigen Jungen und Mädchen mit ihren Übungsleiterinnen Claudia Eydam, Antonia Arnold und Marion Eulitz (von links).

Bedanken möchten wir uns bei unseren Bürgern, die uns zur letzten Sammlung so zahlreiche Schrott zur Verfügung stellten. Einen Teil des Erlöses erhielten unsere Kindergruppen, im Bild unsere Jüngsten mit neuen Bällen. Auch die Bambinis und unsere Jugendmannschaft dürfen neue Spielbälle nutzen. Die Turner wurden mit modernen Outfits ausgestattet, die diese hoffentlich bald zu einem Schauturnen mit Stolz tragen können.

Der Vorstand

Naundorf

Lebendiger Adventskalender in Naundorf

Eine ruhige Adventszeit hatten die Kinder und deren Eltern auf keinen Fall! Nach einer Idee der Familie Penzin/Hähnel meldeten sich prompt 24 Freiwillige, die an ihrem Haus eine Zahl von 1 bis 24 leuchten ließen. Die Kinder trafen sich abends an dem entsprechenden Haus und sangen Weihnachtslieder. Dafür bekamen sie vom Eigentümer kleine Geschenke. Das letzte Türchen und somit der Abschluss dieser Idee veranstaltete die ansässige Feuerwehr. Eine kleine Abordnung der Feuerwehr wartete mit Punsch oder Glühwein sowie leckeren Plätzchen auf die Kinder. Ein mit 1G (geboostert) eingeflogener Weihnachtsmann übernahm das Beschenken der Kinder.



Türchen Nummer 24: Die Kinder mit Weihnachtsmann vor den Feuerwehrgerätehaus Naundorf

Die Geschenke für die Kinder wurden uns dieses Jahr von der Geschäftsführung des EDEKA Logistikzentrums Berbersdorf bereitgestellt, wofür sich die Kinder und die Kameraden FW Naundorf nochmals recht herzlich bedanken. Ein großes Dankeschön an alle Mitwirkenden des Adventskalenders.

Ingo Voigtländer, Stellvertretender Ortswehrleiter

Anzeige(n)

**Wir wünschen unseren Lesern
und Leserinnen
ein gesundes neues Jahr 2022!**

RIEDEL

RIEDEL GmbH & Co. KG
Gottfried-Schenker-Straße 1
09244 Lichtenau
Telefon: 037208 876-0
E-Mail: info@riedel-verlag.de

Aus der Kindertagesstätte Berbersdorf

Krabbeltreff in Berbersdorf

Die ersten Krabbeltreffen der zukünftigen Kinder der Kindertagesstätte „Pustebblume“ in Berbersdorf finden am Mittwoch, den 19. Januar 2022 und 16. Februar 2022 jeweils in der Zeit von 15.00 bis 16.00 Uhr statt. Diese Termine sind unter Vorbehalt hinsichtlich der aktuellen Corona-lage. Bitte melden Sie sich an und erfragen die aktuellen Modalitäten (Telefon: 037207/2483). Auf Ihre rege Teilnahme freut sich das Pustebblumen-Kita-Team.

Aus der Kindertagesstätte Pappendorf

Oma-Opa-Tag bei den Spielespatzen am 02.11.2021

Sie kamen in die Gaststätte Hirschbachtal hinein zum gemütlichen Beisammensein. Wir wollen einmal „Danke“ sagen, Warum? – Das werdet Ihr Euch fragen? Wenn wir euch brauchen seid Ihr da, tagein, tagaus, das ganze Jahr. Ein Programm auf der Bühne spielten wir vor, die Großeltern waren ganz Ohr. Nach dieser Aufregung und Konzentration warteten Kaffee und Kuchen schon. Für die Kinder gab es natürlich Saft, der schmeckt gut und gibt neue Kraft. Glücklich und zufrieden gingen die Stunden zu Ende und nun noch ein großes Lob für die Spende. Auch Frau Lantzsch vielen Dank nochmal, für die Bereitstellung von Deinem Lokal. Danke der Muttis fleißiger Hände, sie brachten bei der Vor- und Nachbereitung ein harmonisches Ende. Zum Schluss noch Frau Eckert vielen Dank, für die instrumentale Begleitung beim Gesang. Frau Andrä



Die Spielespatzen beim Programm auf der Bühne – von links: Frau Andrä, Tom, Eden, Konrad, Erich, Meggy, Lucy, Arthur, Helena, Lucy, Pino, Gustav, Marla, Frau Eckert, Jasmin, Mahra.

Nikolaustag

Wie jedes Jahr am 6.12. besucht der Nikolaus unser Haus. Alle Stiefel wurden kräftig geputzt, selbst die Krippenkinder putzen ihre Schuhe sauber. Bei den Vorschulspatzen hatte der Nikolaus besondere Unterstützung durch seinen Gehilfen Moritz. Er nahm jedes Paar Schuhe genau in Augenschein, bevor er diese reichlich mit Zuckerwerk füllte.



Die Vorschulspatzen singen gemeinsam Lieder und versüßen sich den Tag mit Spielen, Rätseln und Gedichten – hinten von links: Fabian, Len, Mino, Louis, Leevi, Lio – vorn von links: Clara, Elsa, Djoeke, Nikolausgehilfe Moritz, Tobias, Alma, Magdalena.

Es weihnachtet sehr im Striegistaler Spatzennest

Am 15.12.21 war es wieder soweit, der Weihnachtsmann hat seinen Besuch bei den Striegistaler Spatzen angekündigt. Alle Kinder wa-



Die Vorschulspatzen und Frau Eckert begleiten den Weihnachtsmann auf seinem Gefährt in die Kita.



Die Kinder fordern ihre Großeltern zum Tanz auf. Helena und Jasmin tanzen ausgelassen mit ihren Omas.

Aus den Kindereinrichtungen und Schulen

ren sehr aufgeregt, denn es hatte wieder einmal nicht geschneit. Wie sollte der Weihnachtsmann da mit seinem vollbepackten Schlitten bei uns vorfahren? Zum Glück waren an diesem Tag Herr Tigchelaar und Herr Pajo als Weihnachtsengel im Einsatz und brachten den vollbepackten Weihnachtsmann mit dem Teleskoplader in unsere Kita. Und weil sich der Weihnachtsmann so einsam fühlte, begleiteten ihn die Vorschulspatzen ein Stück des Weges.

Alle Kinder unserer Einrichtung drückten sich die Nasen an unseren Fenstern und Türen platt, um ja nichts zu verpassen. Endlich war es soweit, der gute Alte fuhr in Begleitung der Vorschüler auf unseren Hof. Er wurde mit einem großen Hallo begrüßt. Schnell huschten die Kinder wieder in ihre Gruppen und warteten gespannt, bis der Weihnachtsmann an ihre Tür klopfte.



Von links: Die „Krabbelspatzen“ August, Jannik, Henrie, Amelie, Judith, Hosanna, Leon, Piet und Frau Brüggemann freuen sich, dass der Weihnachtsmann nun endlich da ist.



Die „Spatzenküken“ Helena und Selma sind besonders mutig und holen den Weihnachtsmann an der Tür ab. Helena hilft dem Weihnachtsmann beim Tragen der Geschenke.

Wir bedanken uns für diesen wundervollen Vormittag bei unserem Weihnachtsmann Herrn Kunze, für die Bereitstellung des Teleskopladers bei Herrn Tigchelaar und bei dem Fahrer Herrn Pajo.

Nachdem in Krippe und Kindergarten ausgiebig gefeiert wurde, war am Freitag, dem 17.12.2021 nun auch der Hort an der Reihe. Hier überraschte ebenfalls der Weihnachtsmann die Kinder mit vielen tollen Geschenken. Die Kinder bedankten sich mit Liedern, Gedichten, dem Vorspielen auf Instrumenten, Zaubertricks, Weihnachtsrätseln und vielem mehr. In gemütlicher Runde konnte hier das doch aufregende Jahr für Groß und Klein stimmungsvoll beendet werden.



Die Hortkinder Theo, Taylor und Bruno aus der 2. Klasse führten dem Weihnachtsmann Zaubertricks vor.



Aus der Hortgruppe Klasse 3 spielte Leonie dem Weihnachtsmann auf ihrer Melodica vor.

An dieser Stelle ebenfalls noch einmal recht herzlichen Dank an Herrn Kunze, der als Weihnachtsmann den tollen Nachmittag begleitete.

Wir bedanken uns an dieser Stelle auch bei allen Eltern, für das entgegengebrachte Vertrauen und Verständnis und wünschen Ihnen ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr.

Das Team der Kita Striegistaler Spatzennest

Jubilare im Zeitraum 17. Januar bis 13. Februar 2022



Der Bürgermeister, der Gemeinderat sowie die Ortschaftsräte gratulieren allen Jubilaren auf das Herzlichste.

■ Arnsdorf

am 17.01. Herr Günther Göbel zum 82. Geburtstag
am 20.01. Herr Karl Heinz Kraßelt zum 84. Geburtstag
am 25.01. Frau Marianne Hinz zum 97. Geburtstag
am 25.01. Frau Anita Schnabel zum 82. Geburtstag
am 01.02. Herr Siegfried Wandel zum 75. Geburtstag
am 13.02. Frau Evelin Wandel zum 70. Geburtstag

■ Berbersdorf

am 18.01. Herr Stefan Kühn zum 78. Geburtstag
am 19.01. Frau Helga Müller zum 77. Geburtstag
am 22.01. Herr Bernd Müller zum 79. Geburtstag
am 06.02. Herr Arndt Beyer zum 85. Geburtstag
am 09.02. Herr Rolf Herrmann zum 78. Geburtstag
am 12.02. Frau Siglinde Schmidt zum 71. Geburtstag

■ Böhriegen

am 18.01. Herr Klaus Ebert zum 84. Geburtstag
am 23.01. Herr Johannes Hauptmann zum 72. Geburtstag
am 30.01. Frau Lieselotte Weigl zum 75. Geburtstag
am 01.02. Herr Friedmar Dörschmann zum 81. Geburtstag
am 01.02. Herr Gerd Klotzsche zum 81. Geburtstag
am 13.02. Frau Inge Jakob zum 74. Geburtstag

■ Dittersdorf

am 22.01. Frau Heidrun Backofen zum 71. Geburtstag

■ Etzdorf

am 17.01. Herr Hans Leuckert zum 88. Geburtstag
am 19.01. Herr Karl-Heinz Thümer zum 82. Geburtstag
am 20.01. Frau Gudrun Mehner zum 82. Geburtstag
am 21.01. Frau Christa Speck zum 73. Geburtstag
am 21.01. Herr Hans-Dieter Zerge zum 70. Geburtstag
am 22.01. Frau Hannelore Wachsmuth zum 81. Geburtstag
am 24.01. Frau Angela Detsch zum 84. Geburtstag
am 26.01. Frau Christa Kunze zum 82. Geburtstag
am 27.01. Frau Heidrun Gobsch zum 80. Geburtstag
am 01.02. Frau Ute Lorenz zum 77. Geburtstag
am 06.02. Frau Monika Quaas zum 74. Geburtstag
am 08.02. Frau Marianne Leuckert zum 90. Geburtstag
am 08.02. Frau Gisela Pönisch zum 71. Geburtstag
am 09.02. Frau Ilse Quickert zum 95. Geburtstag
am 10.02. Eva Lehmann zum 70. Geburtstag
am 10.02. Frau Ruth Schwitzky zum 84. Geburtstag
am 12.02. Frau Edith Wittenberg zum 89. Geburtstag
am 12.02. Herr Helfried Reich zum 85. Geburtstag
am 13.02. Herr Günter Speck zum 81. Geburtstag

■ Gersdorf

am 27.01. Frau Anita Fallack zum 80. Geburtstag
am 09.02. Raimar Jordan zum 76. Geburtstag

■ Goßberg

am 26.01. Frau Monika Ackermann zum 76. Geburtstag

■ Marbach

am 20.01. Herr Hans-Jürgen Merker zum 74. Geburtstag
am 24.01. Herr Harry Türk zum 86. Geburtstag
am 24.01. Frau Edith Brix zum 82. Geburtstag
am 26.01. Frau Edith Schlechter zum 84. Geburtstag
am 26.01. Frau Karla Heermann zum 80. Geburtstag
am 28.01. Herr Manfred Schneider zum 88. Geburtstag
am 31.01. Herr Klaus Welz zum 82. Geburtstag
am 04.02. Herr Dr. Dietrich Böhme zum 79. Geburtstag
am 06.02. Frau Adelheid Küttner zum 81. Geburtstag
am 10.02. Herr Günter Voigt zum 87. Geburtstag
am 12.02. Herr Christian Görne zum 70. Geburtstag

■ Mobendorf

am 28.01. Herr Winfried Genzel zum 85. Geburtstag
am 31.01. Frau Christa Eichhorn zum 75. Geburtstag
am 06.02. Frau Erika Schreier zum 80. Geburtstag

■ Naundorf

am 20.01. Herr Wolfgang Sachse zum 77. Geburtstag
am 30.01. Frau Rosemarie Gronau zum 79. Geburtstag
am 01.02. Frau Isolde Drescher zum 73. Geburtstag

■ Pappendorf

am 20.01. Herr Gottfried Klotz zum 86. Geburtstag
am 20.01. Herr Edwald Sikora zum 73. Geburtstag
am 20.01. Frau Sabine Winkler zum 72. Geburtstag
am 26.01. Frau Gisela Beutel zum 87. Geburtstag
am 27.01. Frau Ingeburg Thomas zum 72. Geburtstag
am 28.01. Herr Johannes-Georg Kampik zum 73. Geburtstag
am 30.01. Frau Christine Dehne zum 70. Geburtstag
am 02.02. Frau Gitta Uhlig zum 73. Geburtstag
am 03.02. Frau Renate Puschmann zum 82. Geburtstag
am 08.02. Frau Ursula Schreier zum 71. Geburtstag

■ Schmalbach

am 17.01. Herr Herbert Mühlberg zum 93. Geburtstag
am 07.02. Frau Inge Ludwig zum 90. Geburtstag

Geboren wurde



in Mobendorf **Fenja Emilia Herrmann** am 08.12.2021

Die Gemeindeverwaltung gratuliert den Eltern ganz herzlich und wünscht dem Neankömmling alles erdenklich Gute.

Ehejubiläen



Goldene Hochzeit feiern
am 29.01.2022 Brigitte und Jürgen Matschey aus Etzdorf

Den Jubilaren gratulieren der Gemeinderat, die Ortschaftsräte und der Bürgermeister ganz herzlich und wünschen Gesundheit, Wohl-
ergehen und viele schöne gemeinsame Stunden.

Evangelisch-Lutherische St.-Wenzels-Kirchgemeinde Pappendorf

■ Nachgedacht Gott gibt den Sinn

Wir ahnen in der Tiefe unserer Seele etwas von der Ewigkeit, für die wir bestimmt sind und scheinen der Vergänglichkeit so ausgeliefert zu sein, wie die Eintagsfliegen. „Wir ergründen nicht das Werk Gottes, weder Anfang noch Ende“, wird uns gesagt, und dann heißt es weiter: „es gibt nichts Besseres als fröhlich sein und sich göttlich tun in seinem Leben.“ – Es gibt nichts Besseres, denn wenn wir auch weder Anfang noch Ende ergründen, so sind wir doch mittendrin ein Teil des Werkes Gottes. Also nicht Produkt einer zufälligen Geschichte, sondern Teil seines Werkes, an dem er uns Anteil geben will. Darum kann der Prediger sagen: „Ein Mensch, der isst und trinkt und hat guten Mut bei all seinen Mühen, das ist eine Gabe Gottes.“ Der Prediger sieht einen Menschen, der guten Mutes ist, bei all seinen Mühen. Also nicht, weil die volle Scheune oder die dicke Brieftasche die Mühen eine Weile auf Distanz halten. Nein – er ist guten Mutes bei all seinen Mühen. Die bleibende Mühe kann die Quelle guten Mutes nicht sein. Sie bringt schon eher den Unmut oder die Wehmut, die Schwermut oder den Kleinmut hervor. Der gute Mut wächst aus der Erkenntnis, dass alles seine Zeit hat und der ewige Gott allem seinen Sinn gibt.

Werner Liedtke



■ Gottesdienste

Unsere Gottesdienste finden statt unter 3-G (geimpft, genesen oder getestet). Bitte Nachweis mitbringen! (Stand 02.12.2021)

16. Januar	09.00 Uhr	Predigtgottesdienst in Pappendorf mit Pfr. Schirmer
23. Januar	09.30 Uhr	Predigtgottesdienst in Pappendorf mit Schulpfarrer Martin
27. Januar	19.30 Uhr	Donnerstag, Jugendgottesdienst in Pappendorf
06. Februar	09.30 Uhr	Predigtgottesdienst in Pappendorf mit Pf. Schirmer (wenn Gemeindefreizeit nicht stattfinden kann)
13. Februar	09.00 Uhr	Predigtgottesdienst in Pappendorf mit Pf. Scherzer
20. Februar	09.00 Uhr	Predigtgottesdienst in Pappendorf mit Pf. Schirmer

Alle Termine für Veranstaltungen sind unter Vorbehalt und werden der Situation angepasst. Informationen gibt es durch Aushänge, im Pfarramt oder auf unserer Internetseite unter www.pappendorf.de.

Die täglichen Impulse aus dem Striegistal gibt es weiter!

Sie wollen die Impulse nicht nur lesen, sondern auch anhören? Das geht!

Telefon: 0345/483412478 Internet: <http://www.theolschirmer.blogspot.com> und jetzt neu: www.kirchgemeinden-im-striegistal.de. Die Impulse sind täglich von den Autor*innen selbst eingesprochen und stehen zum Anhören bereit.

Pfarrer S. Schirmer

Durch Orte getrennt, im Glauben vereint.
Impuls für den Tag
anhören: 0345 483 412 478

Advent und Weihnachten 2021

Wir haben Advent und Weihnachten gefeiert, anders als sonst, wie die Fotos zeigen. Die Posaunen durften nur im Freien spielen und dazu durften wir auch mitsingen. Wir hoffen, dass die Weihnachtsbotschaft: „Christ der Retter ist da!“ uns durch die kommende Zeit trägt und ermutigt, anderen von dieser Hoffnung weiter zu sagen.



Jugendgottesdienste und weitere ephorale Veranstaltungen:

bitte direkt bei Arndt Kretzschmann (arndt@christlichejugend.de) oder direkt auf der Internetseite (www.christlichejugend.de) informieren

ERSATZ: 4. bis 6. Februar 2022 – Gemeindefreizeit in Hohenfichte – Thema: VORBILDER

Für diese Zeit haben wir das Haus reserviert, doch jetzt sieht es nicht so aus, dass wir uns dort treffen können. Wir feiern deshalb hier in Pappendorf am 6. Februar 2022 9.30 Uhr einen Gottesdienst. Vielleicht gibt es zur Vorbereitung darauf noch einen Impuls oder eine Aktion. Da sind wir noch in Vorbereitung und Planung. Ideen und Vorstellungen können gern an die Kirchenvorsteher weitergegeben werden. Glauben teilen und vom Leben und Glauben biblischer Vorbilder hören und lernen, was sie uns persönlich bzw. als Gemeinde mitgeben können ist gerade in unserer Situation wichtig. Was sind Ihre / Eure Vorbilder? Es lohnt sich, darüber nachzudenken und diese Gedanken mit anderen zu teilen, auf welchem Weg auch immer.

Dorothea Langhof

Vorausschau: Kinderbibeltage in Pappendorf

In den Winterferien sind wieder Kinderbibeltage in Pappendorf geplant. Jeweils einen Kinderbibeltag wollen wir für folgende Klassen anbieten:

- 1. Kinderbibeltag am Do., 17.2.21 für Klasse 1 bis 4 (Grundschüler der Grundschule Striegistal in Pappendorf)
- 3. Kinderbibeltag am Sa., 19.2.21 für Klasse 5 und 6 (alle Ober- und Gymnasiasten)

Weitere Informationen und Bilder finden Sie auf unserer Internetseite www.pappendorf.de – die Internetseite der Kirchgemeinde Pappendorf. Eine gesegnetes Jahr 2022 und bleiben sie alle schön gesund, das wünscht Ihnen im Namen des Kirchenvorstandes

Bianca Hoppe

Evangelisch-Lutherische Marienkirchgemeinde im Striegistal

■ GOTTESDIENSTE

9. Januar	09:00 Uhr	Gleisberg
	10:30 Uhr	Etzdorf mit AM*
16. Januar	09:00 Uhr	Marbach
	10:30 Uhr	Greifendorf mit AM*
23. Januar	09:00 Uhr	Etzdorf
	10:30 Uhr	Gleisberg mit AM*
30. Januar	09:00 Uhr	Greifendorf
	10:30 Uhr	Marbach mit AM*
6. Februar	10:00 Uhr	Etzdorf, OASE Gottesdienst

*AM=Abendmahl

Für alle Gottesdienste gilt derzeit die 3-G-Regel!



■ NACHRICHTEN UND TERMINE

Krippenspiele als Video

Wem es nicht möglich war, einen Weihnachtsgottesdienst zu besuchen, der kann auf dem YouTube-Kanal der Kirchgemeinden im Striegistal einige Krippenspiele anschauen. Suchen Sie einfach auf YouTube nach „Kirchgemeinden im Striegistal“ oder scannen Sie diesen QR-Code:



Gemeindeleben und Corona

Wie Sie bereits aus den Medien wissen, gilt in Sachsen nach wie vor die Überlastungsstufe. Das bedeutet für die Gemeindearbeit: Gottesdienste 3-G-Regel: Nur geimpfte oder genesene Personen (mit Nachweis) und Personen mit tagesaktuellem Testnachweis haben Zutritt. Vorbehaltlich der Verfügbarkeit können wir auch Vor-Ort-Tests anbieten. Da dies jedoch einen erheblichen organisatorischen Aufwand und Kosten verursacht, bitten wir Sie dringend, nach Möglichkeit bereits getestet zum Gottesdienst zu kommen. Außerdem ist das Tragen einer FFP2-Maske verpflichtend. Die üblichen „AHA“-Regeln gelten weiterhin. Abendmahl wird mit Einzelkelchen und unter Einhaltung des Mindestabstandes gefeiert. Gruppen und Kreise können nicht stattfinden.

Christenlehre ist möglich, AHA-Regeln sind einzuhalten, Maskenpflicht, Test nur nötig, wenn nicht bereits in der Schule erfolgt
Konfis & JG: Jugendliche bis 16 Jahre, dürfen sich treffen, AHA-Regeln sind einzuhalten, Maskenpflicht, Test nur nötig, wenn nicht bereits in der Schule erfolgt.

Informieren Sie sich bitte auf unserer Website bzw. in der Presse über aktuelle Meldungen. Für Gottesdienste und Veranstaltungen empfehlen wir, die Corona-Warn-App oder die LUCA-App zu nutzen. Wer sich mit einer dieser Apps beim Betreten der Kirche mit dem dort ausgehangenen QR-Code eincheckt, muss nicht extra einen Kontaktverfolgungs-Zettel ausfüllen. AB

Spendenaktion Brot für die Welt

Der Klimawandel trifft jeden Winkel der Welt: Entweder viel zu viel oder viel zu wenig Wasser – das sind zwei Gesichter der gleichen globalen Krise. Doch es sind die Ärmsten dieser Welt, die sich vor Dürren, Wirbelstürmen und Wassermassen nicht schützen können. Ihr tägliches Brot ist schon jetzt

Brot
für die Welt

in Gefahr. Brot für die Welt hat den Kampf für Klimagerechtigkeit zu einem Schwerpunkt seiner Arbeit in der 63. Spendenaktion gemacht. Unter folgender Bankverbindung können Sie spenden: Spendenkonto Brot für die Welt: KDB Bank für Kirche und Diakonie, IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00, BIC: GENODED1



Dürre in Chimanimani, Simbabwe: Kuda Gudyanga (46) und seine Frau NoMatter (39) in Nyanyadzi, Chimanimani an der Ostgrenze Simbawes. Die Region hat eine schwere Dürre erlebt und ist vom Klimawandel stark betroffen. Dadurch sind die Kleinbauern von großen Verlusten bei der Ernte und dem Viehbestand bedroht.

©Karin Schermbrucker / Brot für die Welt.

■ KONTAKT

Unsere Kirchgemeindebüros sind wie folgt geöffnet:

- **Pfarramt Marbach**, Hauptstraße 130
Pfr. Matthies, Tel. 034322 43130
Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr
- **Friedhofsverwaltung**, Marbach, Hauptstraße 130
Katrin Pöhlich, Tel. 034322 43130, mobil: 0152 3675 0543
Mittwoch 15.30 bis 17.30 Uhr
- **Gleisberg**, Chorener Straße 4
Matthias Peschel, Tel. 034322 42389
Erster Montag im Monat 17.00 bis 18.00 Uhr

Pfarrer Jörg Matthies

Tel. 034322/669910, Mobil: 0176/536 0971,

E-Mail: joerg.matthies@evlks.de

E-Mail Marienkirchgemeinde: kg.marbach@evlks.de

Internet: www.marienkirchgemeinde.de

Bankverbindung: Marienkirchgemeinde im Striegistal,

IBAN: DE82 8505 5000 0500 1480 66, BIC: SOLADES1MEI



Stellenausschreibung Friedhof Hainichen

Die Kirchgemeinde Hainichen sucht zum 1.3.2022 eine Saisonkraft (März bis November) für den Friedhof mit einem Anstellungsumfang von 50 Prozent

Stellenbeschreibung: Pflege von Grabstätten. Das bedeutet: Unkraut jäten, Bodendecker und Stauden verschneiden, Saisonbepflanzung, Gießen, Winterabdeckung...

Voraussetzungen:

- gärtnerisches Grundwissen
- physische Belastbarkeit
- keine Vorerkrankungen im Bewegungssystem, insbesondere Wirbelsäule/Gelenke, da die Arbeiten zum großen Teil in gebückter Haltung verrichtet werden müssen
- entsprechendes ärztliches Gutachten
- Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitverlagerung
- Eigenständigkeit, Verlässlichkeit und Teamgeist
- Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche (wünschenswert)

Die Bezahlung erfolgt nach der KDVO (ähnlich öffentlicher Dienst) Bewerbungen bis **31.01.2022** an Ev.-Luth. Kirchgemeinde, Heinrich-Heine Straß 3 in 09661 Hainichen. Weitere Auskunft erteilen: Pfarrer Friedrich Scherzer (037207 651272) und Friedhofsmeister Uwe Brendler (037207 2615).

Diakonie sucht neue Mitarbeiter für die Notfallseelsorge

Ein tödlicher Verkehrsunfall: Neben der Polizei wird auch das Team der Notfallseelsorge vom Diakonischen Werk Rochlitz verständigt. Ein ehrenamtlicher Helfer nimmt sich Zeit für die Menschen und Emotionen in dieser tragischen Situation. Er findet aufbauende Worte für den Unfallverursacher, der unter seiner Schuld leidet. Er hat ein offenes Ohr für die Unfallzeugen, die sich hilflos fühlen. Er begleitet die verzweifelten Angehörigen in den ersten Stunden des Schocks darüber, dass sie einen nahen Menschen verloren haben.

Bitte Foto einfügen (klein) Bild2beschnitten

„Wir Notfallseelsorger sind da, wenn andere gehen möchten oder müssen. Wenn Polizei und Notarzt bereits zum nächsten Einsatz gerufen werden, können wir noch bei den Menschen bleiben und ihnen helfen, das Erlebte zu verarbeiten“, so Bärbel Lange, die Koordinatorin der Notfallseelsorge beim Diakonischen Werk Rochlitz. „Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir weitere ehrenamtliche Mitarbeiter, die sich zum Notfallseelsorger ausbilden lassen und uns helfen, die Bereitschaftsdienste abzusichern.“

Insgesamt engagieren sich derzeit 20 Ehrenamtliche in den ehemaligen Landkreisen Mittweida und Döbeln in der Notfallseelsorge. „Ein Notfallseelsorger sollte seelisch stabil sein, offen für die Gedanken und Gefühle anderer Menschen in Extremsituationen. Auch sollte man in letzter Zeit nicht gerade persönlich einen Notfall erlebt haben“, sagt Bärbel Lange. Ein bis zwei Tage im Monat haben die ehrenamtlichen Mitarbeiter jeweils 24 Stunden Rufbereitschaft. Durch die entsprechende Ausbildung werden die Helfer auf ihre Einsätze vorbereitet. Aktuell gehören zur Mitarbeiterschaft Pfarrer und Sozialarbeiter, Rentner sowie Personen, die in sozialen Berufen, in der Krankenpflege und im Rettungsdienst tätig sind.

Wer sich vorstellen kann, das Team der Notfallseelsorge zu unterstützen und sich über die Ausbildung informieren möchte, melde sich bei Bärbel Lange, Telefon 03737/4931-33.

Informationen der IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen

Nachfolge ist Vertrauenssache!

Sie möchten Ihr Unternehmen in andere Hände geben? Oder sie tragen sich mit dem Gedanken der Übernahme einer Firma? Ganz gleich, ob Jungunternehmer oder erfahrener Senior: Vielschichtige Probleme und Fragestellungen müssen bei der Planung und Umsetzung der Unternehmensnachfolge beachtet und gelöst werden.

Voraussetzung, um diesen Weg erfolgreich gemeinsam zu meistern, ist Vertrauen. Immer an Ihrer Seite steht die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen. Wir begleiten Übergeber und Übernehmer vertraulich und individuell in allen Etappen Ihres Vorhabens mit umfangreichen kostenfreien Serviceleistungen. Haben Sie Interesse an den Sprechtagen oder wünschen Sie weitere Informationen? Für Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an Susanne Schwanzitz (E-Mail: susanne.schwanzitz@chemnitz.ihk.de, Tel. 03731/79865-5402).

Die nächsten Sprechtage Unternehmensnachfolge in der IHK in Freiberg finden am **Donnerstag, 20.01.2022** und am **17.03.2022** von 08:00 bis 16:30 Uhr statt. Eine Anmeldung dazu ist erforderlich (www.chemnitz.ihk24.de, Dok.Nr.: 12397129).

Baby-Führerschein
Ein Kurs für werdende Eltern
Werkstatt Familie
in Zusammenarbeit mit Diakonie Rochlitz
Neuer Online-Kurs! Start 29.01.22

Anzeige(n)

Ihr Amtsblatt in Ihrer Region

Finden Sie Dienstleister in Ihrer Nähe!

Anzeigentelefon: 037208/876200